

**Studienrichtung Chorleitung Modul 2.2: künstlerisches Hauptfach - instrumental II (Aufbaumodul)**

Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
Mod. 2.2	420 h	14 CP	3./4. Sem.	jedes Wintersemester	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen: 3</b> a) Klavier-Literatur [9 CP] b) Partiturspiel [3 CP] c) Proben-praktisches Klavierspiel [2 CP]	Kontaktzeit (15 W/S)	Selbststudium (15 W/S)	Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S)	
		a) 2 S x 1 h / W = 30 h	a) 2 S x 5 h / W = 150 h	a) 2 S x 5 h / W = 70 h	
		b) 2 S x 0,5 h / W = 15 h	b) 2 S x 2 h / W = 60 h	b) 2 S x 2 h / W = 28 h	
		c) 2 S x 0,5 h / W = 15 h	c) 2 S x 1 h / W = 30 h	c) 2 S x 1 h / W = 14 h	
	$\Sigma: 60$ h	$\Sigma: 240$ h	$\Sigma: 112$ h		
Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma: 60 \text{ h} + 240 \text{ h} + 112 \text{ h} = 412 \text{ h}$ $\approx 420 \text{ h} = 14 \text{ CP}$					
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> a) Im Fach <b>Klavier</b> hat die/der Studierende die grundlegenden Kompetenzen der Klanggestaltung an diesem Instrument vertieft, um zu einer künstlerischen Aussagekraft in der Klavierliteratur selbst zu gelangen. Sie/er ist in der Lage, sich musikalische Sachverhalte selbstständig zu erschließen. Sie/er hat ihre/seine musikalische Darstellungskompetenz gestärkt und eine größere Präsentationssicherheit aufgebaut. Außerdem ist die/der Studierende befähigt zur musikalischen Analyse und Deutung eines Notentextes und damit in der Lage, über die von ihm/ihr gespielten Werke und Interpretationen zu reflektieren. b) Im Fach <b>Partiturspiel</b> ist die/der Studierende nach Abschluss des 4. Semesters in der Lage, auch komplexe und polyphone Chorsätze schnell zu erfassen und auf dem Klavier darzustellen. Sie/er verfügt vor dem Hintergrund eines gut geschulten vokalen Empfindens über solide abgesicherte Fähigkeiten, vokale Prozesse klanglich sensibel und angemessen auf das Klavier zu übertragen. Sie/er ist in der Lage, auch 'alte Schlüssel' a vista zu lesen und im Satz am Klavier darzustellen. c) Im Fach <b>Proben-praktisches Klavierspiel</b> hat sich die/der Studierende ein breites Repertoire an Möglichkeiten erarbeitet, das Klavier im Rahmen einer Chorprobe phantasievoll, flexibel, hilfreich und motivierend einzusetzen.				
3	<b>Inhalte:</b> a) Erarbeitung mittelschwerer repräsentativer Werke der Klavierliteratur aus verschiedenen Stilbereichen. Vomblattspiel b) Vertiefung und Absicherung der grundlegende Techniken des Umgangs mit Chor-Partituren; Anleitung zum organisierten und durchdachten Zusammen-Lesen von mehreren, in verschiedenen Systemen notierten Stimmen eines polyphonen Chorsatzes zu einem Klaviersatz auf der Grundlage eines harmonischen Verständnisses; Anleitung zum Lesen 'alter Schlüssel' an ausgewählten Beispielen des gängigen Repertoires. c) Sicherung, Vertiefung und Erweiterung der im Basismodul erlernten Fähigkeiten und Techniken sowie ihre Anwendung auf zahlreiche Beispiele unterschiedlichster Epochen und Stilistiken mit dem Ziel, die/den Studierende(n) zu kreativen, eigenständigem Handeln auf diesem Gebiet zu befähigen.				
4	<b>Lehrformen:</b> jeweils Einzelunterricht				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> formal: keine inhaltlich: Leistungsprofil aus Modul 1.2 im Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Chorleitung				
6	<b>Prüfungsformen:</b> (studienbegleitend) a) Vortrag von 3 Werken aus verschiedenen stilistischen Epochen. Vom-Blatt-Spiel eines leichten Werkes der				

	<p>Originalliteratur.</p> <p>Die Prüfung ist zu benoten. (2 Prüfer/innen)</p> <p>b) <b>vorbereitet:</b></p> <p>Vortrag von zwei vorbereiteten Chorwerken unterschiedlicher Epochen, von denen eines eine polyphone Struktur aufweisen soll</p> <p><b>a vista:</b></p> <p>vom-Blatt-Spiel mehrerer Chorwerke unterschiedlicher Epochen, davon eines in alten Schlüsseln</p> <p>Die Prüfung ist zu benoten. (2 Prüfer/innen)</p> <p>c) <b>vorbereitet:</b></p> <p>Präsentation eines Modells zur Lösung eines Proben-methodischen Problems mit Hilfe des Klaviers an einem selbst gewählten Beispiel</p> <p><b>a vista:</b></p> <p>Nachweis eines vielfältigen Repertoires an Spiel- und Begleittechniken auf dem Klavier unter Bezugnahme auf konkrete Beispiele</p> <p>Die Prüfung ist zu benoten. (2 Prüfer/innen)</p> <p>Aus den 3 Teilnoten wird eine Modulabschlussnote arithmetisch ermittelt.</p>
<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b></p> <p>- regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Modulbestandteilen; bestandene Prüfungen in allen Modulbereichen; erfolgreicher Modulabschluss</p>
<b>8</b>	<p><b>Verwendung des Moduls:</b></p> <p>Pflichtmodul im Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Dirigieren/Chorleitung</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b></p> <p>Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Intranet der RSH eingesehen werden.</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen: -</b></p>